

Stahlbetonrohre

**kreisrund - Form K-FM,
mit BKU-PE-HD-Auskleidung**

DIN EN 1916 - DIN V 1201

ÖNORM EN 1916 – ÖNORM B5074

DN 2200 – 3700 - schalungserhärtet

Entwässerungsleitung DIN EN 1610 aus Stahlbetonrohren Typ 2 nach DIN EN 1916 - DIN V 1201 bzw. ÖNORM EN 1916 – ÖNORM B5074 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinien herstellen, beständig gegen chemisch mäßig angreifende Umgebung gem. DIN EN 206-1 Expositionsklasse XA 2 Tabelle 1

Form SB-K-FM Kreisquerschnitt mit Falzmuffe
Herstellungsverfahren „in der Schalung erhärtet“
Rohrverbindung mit Keilgleitdichtung auf dem Spitzende aufgeklebt
Dichtmittel nach DIN EN 681-1 - DIN 4060
Einbau und Bettung gemäß DIN EN 1610
Prüffähige Statik gem. ATV-A 127

mit zusätzlicher vollflächiger Innenauskleidung aus PE-HD nach EN ISO 1872-1
Wandstärke mind. 4 mm / 5mm

mechanisch im Rohrbeton, mit Stegprofilen, verankert
(aufgeklebte oder –kaschierte Auskleidung unzulässig!)

Fugenausbildung mit Tiefbettfuge und Doppelverschweißung

Es werden nur Rohre zugelassen, die mindestens 12 Stunden in der Schalung erhärten und somit absolut maß genau sind; der Nachweis über die schalungserhärtete Fertigung ist vor Verlegung dem AG schriftlich vorzulegen.

Rohrdurchmesser DN mm

Baulänge m

Herstellernachweis : HABA-Betonwerke
www.haba-beton.de